

Die Diezer Lions wollen dem Hilferuf aus Nepal folgen

Der Club sucht Medikamente aller Art - Neue Sammelaktion

-frs- DIEZ. Heinz Hinkel, Flugkapitän der Lufthansa und Mitglied des Diezer Lions Clubs, hat vor Monaten in Nepals Hauptstadt Katmandu den Auftrag erhalten, bei der Organisation und dem Aufbau einer staatlichen Fluglinie im Lande mitzuhelfen. Von dort erreichte den Diezer Club jetzt ein Hilferuf. Heinz Hinkel bittet den Vorstand, dafür zu sorgen, daß Medikamente gesammelt und nach Nepal geschickt werden, um den dortigen Ärzten eine Versorgung der Armen und Kranken überhaupt erst zu ermöglichen. Daher wendet sich der Diezer Lions Club nun an die Öffentlichkeit, um eine Sammelaktion zu starten.

Benötigt werden hauptsächlich Medikamente gegen Wurmkrankheiten, gegen Verbrennungen, Glasspritzen, metalline Kompressen, wasserdichte Folien, Enzympräparate, Gele und Desinfektionsmittel sowie Präparate zur Behandlung von Tollwut, Tuberkulose, Erkältungskrankheiten und Leber- und Nierenkrankheiten. Aber auch alle anderen Medikamente werden dankbar entgegengenommen. Der Lions Club bittet, die Arzneimittel bei Fritz Stein in der Parkstraße 2a abzugeben. Selbstverständlich werden die Medikamente vor ihrer Verschickung von einem Apotheker auf das Verfallsdatum und unbeeinträchtigte Wirkung überprüft. Die Bürger sind aufgerufen, ihre Arzneischränke zu durchsuchen und nicht mehr benötigte Medikamente bei der Sammelstelle abzuliefern. Club-Mitglied Fritz Stein verfügt schon über Erfahrungen

auf diesem Gebiet, da er seit Jahren Medikamentensendungen nach Lesoto in Südafrika schickt, wo sein Sohn als Arzt arbeitet.

Weiter weist der Lions Club auf zwei andere Sammelaktionen hin, die bereits seit längerer Zeit erfolgreich laufen, aber noch nicht abgeschlossen sind. So hat die Lions-Organisation schon rund 2000 Brillengestelle und Gläser nach Chile verschicken können, wo sie dringend benötigt werden. Abgabestelle hierfür ist Optikermeister Klaus-Detlef Schmidt in der Wilhelmstraße 39.

Sehr erfolgreich war bisher auch die noch laufende Briefmarkensammlung zugunsten der Bodelschwingh'schen Anstalten in Bethel. Auf der Lympurga 83 konnte ein Vertreter der Anstalt während eines Festakts 80 Kilogramm Marken entgegennehmen. Weitere Briefmarken nimmt Lions Club-Sekretär Oberstudienrat Wolfgang Gläser in der Schaumburger Straße 42 an.

Als nächstes plant der Club, Maßnahmen zur Blindenbetreuung einzuleiten. Auch die Betreuung der Fröbelschule und der Senioren des Diezer Altenheimes und des Fliednerstifts in Katzenelnbogen steht weiterhin auf dem Programm.

Im neuen Lions-Jahr wurde Dr. med. Aemil Bicker zum „Zone chairman“ des Lions Districts MS 111, Zone 1, gewählt und ist nun für die Betreuung von acht Clubs verantwortlich. Dr. Dietrich Schulz-Finck wurde in das Amt eines Vize-Gouverneurs des gesamten Districts berufen.

119 83